

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Christiane Gaehtgens 7

I. Voraussetzungen

1. Zur Genese des Kompetenzzentrums

Peter A. Zervakis 11

2. Das Kompetenzzentrum Bologna im Schatten der Föderalismusreform

Patrick A. Neuhaus 21

II. „Ohne Beratung keine erfolgreiche Reform“ – Befunde eines Modellprojekts

Birgit Hennecke 29

III. An vorderster Front der Reformen – die Bologna-Berater im Blick von außen

Kilian Kirchgeßner 43

IV. Erfahrungsberichte aus den „Modell-Hochschulen“

Hochschulweite Implementierung der Reformen

1. Bauhaus und Bologna – Vom kreativen Umgang mit
Strukturvorgaben
Andreas Mai 51

2. Structure follows Funktion? – Praxisbericht zur
Strukturanpassung im Bologna-Prozess
Markus Lorenz 61

3. Das Studienmodell der Universität Halle-Wittenberg
– Zur Struktur des hallischen Bachelor-Master-
Konzepts und zum Prozess seiner Einführung
Martin Winter 78

Lehre und Curriculumsentwicklung

4. Die Umstellung auf kompetenz-basierte Learning Outcome-Orientierung an der Fachhochschule Aachen
Alice Peters-Burns und Margret Schermutzki 99
5. Wie kann der nationale Qualifikationsrahmen auf ein Fach übertragen werden? Möglichkeiten der Übertragung der nationalen Vorgaben auf das Fach Soziale Arbeit
Anita Maile, Ulrich Bartosch und Christine Speth 120
6. Ressentiments gegenüber dem Bologna-Prozess – Was spricht für, was gegen die Umstellung der künstlerischen Studiengänge
Christian Fischer 125

Akkreditierung und Qualitätsmanagement

7. Qualitätsmanagement – Quo vadis? Aus Sicht der Bolognaberater/innen
Lucia Vennarini et al. 129
8. Hochschulautonomie und Programmakkreditierung im Bologna-Prozess – ein Widerspruch?
Gangolf Braband 144
9. Qualitätsmanagement an der Technischen Universität Ilmenau
Claudia Haaßengier / Dr. Heike Schorcht 160
10. „Aufwand und Ertrag müssen stimmen“ – Konzept für ein Qualitätsmanagement an der Fachhochschule Trier
Barbara Helling 169

General Studies / Schlüsselkompetenzen

- | | |
|--|-----|
| 11. General Studies – Schlüssel zur berufsfeldbezogenen Qualifikation
Astrid Bernek | 177 |
| 12. Institutionalisierung von General Studies – Das Beispiel der Universität Lüneburg
Stephan Märkt | 194 |

Querschnittskonzepte zur Unterstützung des Reformprozesses

- | | |
|--|-----|
| 13. Zentrale Koordinierungsstellen – eine Schnittstelle zwischen Lehre und Verwaltung
Matthias Baderschneider | 207 |
| 14. Das Modul-Programm-Planungs-System „MoPPS“ und entsprechende ECTS-Instrumente der Fachhochschule Osnabrück
Christine Bräuer | 214 |

Kooperationen und Mobilität

- | | |
|---|-----|
| 15. Das Thüringer Bologna-Netzwerk
Katja Borowski | 237 |
| 16. Internationalisierung und Auslandsmobilität im Bologna-Prozess
Maren Ebert / Christoph Fischer | 245 |

V. Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 257

VI. Verzeichnis der beteiligten Hochschulen 261